



## Seminarangebot

### Betriebliches Eingliederungsmanagement als Führungsaufgabe – Rolle der Führungskräfte aus dem Fokus der Mitarbeiterführung

Kennziffer	Termin	Ort	Preis	Meldeschluss
0319P460	21. - 22.03.2019 09.00-16.00 Uhr	Güstrow	330,00 €	20.02.2019

**Zielgruppe:** Führungskräfte , weitere Interessierte z.B. Personalrat,  
Gleichstellungsbeauftragte

**Leitung:** Kerstin Magnussen  
Verwaltungsfachwirtin, Personalfachkauffrau, Zertifizierte  
Projektmanagement-Fachfrau (GPM), Beraterin Projekte und Personal

#### Beschreibung:

Bei der Umsetzung des Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) kommt den verantwortlichen Akteuren eine besondere Rolle zu. Das BEM gem. § 167 SGB soll Betroffene bei der Wiederherstellung ihrer Arbeitsfähigkeit und beim Erhalt des Arbeitsplatzes unterstützen.

Insbesondere fehlendes Vertrauen in das BEM-Verfahren, Rechtsunsicherheit, unklare Krankheitsbilder, Ängste und Widerstände stellen für die eingebundenen Partner hinsichtlich der Sensibilisierung und professionellen Gestaltung eine besondere Herausforderung dar. Das BEM-Verfahren erfordert ein sensibles Vorgehen und sollte daher praxisorientiert gestaltet sein. Hierzu ist ein vertrauensvolles und gut strukturiertes, rechtskonformes Verfahren im Zusammenspiel Dienststelle, BEM-Team, Führungskräfte und betroffene Beschäftigte unerlässlich.

In diesem Seminar wird auf die Besonderheiten des Betrieblichen Eingliederungsmanagements aus dem Fokus der Führungsarbeit eingegangen. Ziel ist es, die Handlungsfähigkeit und –kompetenz der Führungskräfte im BEM-Verfahren zu stärken und theoretische Kenntnisse und Faktoren praxisnah zu untermauern.

## Inhalte:

- Einstieg ins Thema – Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) – gesetzliche Grundlagen und arbeitsrechtliche Einflussfaktoren
- Rollenverständnis und Verantwortung von Dienststelle, BEM-Team (Integrationsteam) Akteuren der betrieblichen Mitbestimmung
- Rolle der Führungskräfte im Kontext BGM/BEM
- Aufbau und Umsetzung eines strukturierten BEM-Verfahrens
- Anforderungen für eine ordnungsgemäße Durchführung des BEM
- Prozesskette des Betrieblichen Eingliederungsmanagements
- Mitbestimmungsrechte und Einbindung der Akteure der betrieblichen Mitbestimmung
- Vorgehen zur Einführung und Etablierung einer BEM-Dienstvereinbarung
- vertrauensbildende Maßnahmen und situatives angemessenes Vorgehen im BEM-Verfahren
- Relevanz der Rückkehr- und Fehlzeitengespräche
- datenschutzrechtliche Aspekte im BEM-Verfahren (insbesondere Schweigepflicht, Aktenführung, Informations- und Beteiligungsrechte, Besonderheiten zu personenbezogenen Daten)
- exemplarische Maßnahmen im BEM-Verfahren
- Erfahrungsaustausch

Absender: (Stempel der anmeldenden Verwaltung)

Telefon:  
Telefax:  
E-Mail:

Kommunales Studieninstitut  
Mecklenburg-Vorpommern  
Brandteichstraße 20  
17489 Greifswald

per Fax: 03834 550444

Datum:

## Anmeldung zum Seminar 0319P460

**Thema:** Betriebliches Eingliederungsmanagement als Führungsaufgabe  
– Rolle der Führungskräfte aus dem Fokus der Mitarbeiterführung

**Termin:** 21. – 22.03.2019

**Ort:** Güstrow

Nachstehend aufgeführte Personen werden hiermit zur o. g. Fortbildungsveranstaltung angemeldet:

Name, Vorname	Funktion

Die Geschäftsbedingungen des Kommunalen Studieninstitutes Mecklenburg-Vorpommern habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Unterschrift